

Herren West Bezirksliga Gr. Nord 2

TTC 1951 Ehringshausen : SG 66 Hohenroth
Samstag, 26.11.2022, 16:00 Uhr

Kaiser tütet den Sieg für die SG 66 Hohenroth ein

Mit 9:5 setzten sich die Gäste der SG 66 Hohenroth in der Herren West Bezirksliga Gr. Nord 2 gegen den TTC 1951 Ehringshausen durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt 2 Stunden. In ihrem 10. Saisonspiel mussten die Gastgeber leider unvollständig antreten.

Los ging es mit den Doppeln. Kaum Chancen ließen Flato / Friede beim 13:11, 11:5, 11:9 ihren Gegnern Kaiser / Kaiser. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Keiner / Askin letztlich im Repertoire, um Stanzel / Decker final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Ohne Mühe gewannen im Anschluss Decker / Moczygemba ihr Doppel, da kein Gegner gestellt werden konnte. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Dirk Flato hatte im Einzel gegen Jörg Decker am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Lange dagegenhalten konnte Arne Friede beim 2:3 gegen Steffen Stanzel. Das Spiel, in das er als großer Außenseiter gegangen war, verlor Friede dennoch im 5. Satz. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Es dauerte eine Weile, bis Friedhelm Keiner sein 3:2 gegen Eckhard Decker unter Dach und Fach hatte. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Ilker Askin gegen Daniel Kaiser, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Die erfolgsbringende Taktik fehlte nachfolgend Michel Fasl bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Hans-Jörg Moczygemba ab dem ersten Ballwechsel. Der kampflose Sieg von Roger Kaiser bescherte im Anschluss der SG 66 Hohenroth anschließend einen Punkt. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC 1951 Ehringshausen und der SG 66 Hohenroth. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Dirk Flato Steffen Stanzel in fünf Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Flato zu Ende ging. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jörg Decker war für Arne Friede letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Friedhelm Keiner bezwang anschließend Daniel Kaiser in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Eckhard Decker war für Ilker Askin schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Michel Fasl bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Roger Kaiser. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC 1951 Ehringshausen nun ein Punktekonto von 6:14 Punkten auf, während die SG 66 Hohenroth vor dem nächsten Spiel, das am 09.12.2022 gegen den TTC 1964 Großaltenstädten II ansteht, 12:8 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC 1951 Ehringshausen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 10.12.2022 gegen den DJK SG 58 Dillenburg.

Statistik:

TTC 1951 Ehringshausen

Doppel: Flato / Friede 1:0, Keiner / Askin 0:1

Einzel: D. Flato 2:0, A. Friede 0:2, F. Keiner 2:0, I. Askin 0:2, M. Fasl 0:2

SG 66 Hohenroth

Doppel: Stanzel / Decker 1:0, Kaiser / Kaiser 0:1, Decker / Moczygemba 1:0

Einzel: S. Stanzel 1:1, J. Decker 1:1, D. Kaiser 1:1, E. Decker 1:1, R. Kaiser 2:0, H. Moczygemba 1:
0